



BMW Motorsport

Alessandro Zanardi und sein BMW Z4 GT3: Unterwegs in den Straßen von Baku.

Baku (AZ), 1. November 2014. BMW Werksfahrer Alessandro Zanardi (IT) ist stark in das letzte Rennwochenende der Blancpain Sprint Series 2014 gestartet. Das Saisonfinale, die „Baku World Challenge“, wird an diesem Wochenende in den Straßen von Baku (AZ) am Ufer des Kaspischen Meers ausgetragen. Am heutigen Samstag standen zwei freie Trainings am Vormittag sowie das Qualifikationstraining am Nachmittag auf dem Programm.

Zanardi war auf dem engen Straßenkurs im Süden der Stadt vom ersten Moment an schnell unterwegs. Im ersten freien Training fuhr er mit seinem von ROAL Motorsport eingesetzten BMW Z4 GT3 die Bestzeit. Am späten Vormittag begann es zu regnen, doch das hinderte Zanardi nicht daran, auch im zweiten freien Training eine Top-Zeit zu fahren. Er beendete diese Session als Zweiter.

Zum Qualifikationstraining am späten Nachmittag hin besserte sich das Wetter wieder, doch die wechselnden Bedingungen auf dem Straßenkurs erwiesen sich als äußerst tückisch. Die Qualifikation musste dreimal unterbrochen werden, nachdem Autos in die Streckenbegrenzung gerutscht waren. Zanardi erreichte dennoch ohne Probleme den dritten und entscheidenden Abschnitt der Qualifikation. Zu Beginn dieses Q3 verlor er ein paar Zehntelsekunden, doch dann verbesserten sich seine Zeiten wieder. In der letzten Minute war Zanardi unterwegs zu einer schnellen Rundenzeit, mit der er sich eine gute Startposition gesichert hätte. Doch er hatte Pech: Da sich vor ihm ein Auto drehte, wurden gelbe Flaggen geschwenkt und er musste seinen finalen Versuch abbrechen. Am Schluss belegte er Rang 14. Von diesem Startplatz aus wird er am morgigen Sonntagvormittag in das Qualifikationsrennen gehen.

„So ist es nun einmal, aber wir können es jetzt nicht mehr ändern“, bilanzierte Zanardi. „Ich hatte ein kleines Problem, mit meiner Beinprothese zu bremsen, bekam Untersteuern und habe ein paar Zehntelsekunden verloren. Dann habe ich die Bremsbalance verändert, das hat geholfen. Schon im ersten Sektor war ich um drei oder vier Zehntel schneller. Auch in zweiten Sektor hatte ich ein gutes Gefühl. Ich bin ein paar Kurven gefahren, und habe mich wahrscheinlich weiter verbessert. Doch dann kam ich in den Abschnitt mit den gelben Flaggen, und das war's. Trotzdem bin ich für morgen zuversichtlich. Ich habe ein sehr gutes Auto und starte auf der Außenseite – das hilft, möglichen Kollisionen in der ersten Kurve auszuweichen. Das wird der Schlüssel sein: heil durch Turn 1 zu kommen. Wenn mir das gelingt, werde ich alles versuchen, ein gutes Resultat zu holen.“

Bestplatzierter BMW war der BMW Z4 GT3 vom BMW Sports Trophy Team Schubert, pilotiert BMW Werksfahrer Jens Klingmann (DE) und Dominik Baumann (AT), auf Rang sechs. Das Qualifikationsrennen startet um 09:15 Uhr Ortszeit, das Hauptrennen beginnt um 13:55 Uhr.

Pressekontakt:

Jörg Kottmeier, Tel.: +49 (0) 170 566 6112, joerg.kottmeier@bmw.de
Danilo Coglianese, Tel.: +49 (0) 176 601 72405, danilo.coglianese@bmw.de
Ingo Lehbrink, Tel.: +49 (0) 176 203 40224, ingo.lehbrink@bmw.de

Online finden Sie die aktuellen BMW Motorsport Presse-Informationen und rechtfreies Bildmaterial für redaktionelle Zwecke unter: www.press.bmwgroup-sport.com